

Höchster Kreisblatt

Frankfurter Neue Presse

Samstag, 20. Oktober 2018

Jahrgang 169, Nr. 244

Seite 11

Kulturpreis für Meeßen und Berger

Kelkheim. Seit 1986 wird der Kulturförderpreis der Stadt an Personen und Gruppen vergeben, die sich um die Kultur verdient gemacht haben. Nun stehen die Preisträger 2018 fest: Das Gremium sprach sich für eine Zweiteilung der Auszeichnung an den Autoren Thomas Berger und den Dirigenten Christian Meeßen aus. Die Preisverleihung ist in einer besonderen Veranstaltung vorgesehen.

Der Autor und ehemalige Gymnasiallehrer für Latein und Evangelische Religionslehre, Thomas Berger, ist seit 2010 in Kelkheim mit zahlreichen Lesungen, Projekten und Vorträgen aktiv. Er hat in



Christian Meeßen



Thomas Berger

den 40 Jahren seiner Publikationstätigkeit mehrere Bücher sowie eine große Zahl an Beiträgen in Anthologien und Zeitschriften verfasst. Zu seiner literarischen Arbeit gehören Prosa, Lyrik und Essayistik. „Der kultivierte Gebrauch der deutschen Sprache ist ihm ein besonde-

res Anliegen“, betont das Preisgremium.

Der studierte Dirigent sowie Gymnasiallehrer für Musik, Deutsch und Darstellendes Spiel, Christian Meeßen, prägt seit über 20 Jahren das kulturelle Leben der Stadt. Durch die Leitung des Kirchenchores und des Blasorchesters St. Dionysius sowie als Trompeter und Sänger im Frankfurter Kammerchor hat er in über 120 Konzerten Akzente gesetzt – von der Blasmusik bis zu großen klassischen Oratorienkonzerten. Darüber hinaus arbeitet er gern als Musikvermittler für Kinder und begeistert diese früh für klassische Musik. *bk*